Birmensdorf

Schulort:	Birmensdorf	Kanton 1799:	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Mettmenstetten	Kanton 2015:	Zürich
		Agentschaft 1799:	Birmensdorf	Gemeinde 2015:	Birmensdorf
		Kirchgemeinde 1799:	Birmensdorf		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 298v-299v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1312: Birmensdorf, [http://www.stapferenquete.ch/db/1312].
In dieser Quelle werden folgende 3 Schulen erwähnt:	- Birmensdorf (Niedere Schule, reformiert) - Birmensdorf (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert) - Birmensdorf (Niedere Schule, Singschule, reformiert)

ANTWORT, AUF DIE FRAGEN: ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHUL ZU BIRMENSTORFF IM DISTRIKT METMENSTETEN

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Birmenstorff,
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Jst ein Dorff,
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Jst eine gemeind,
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Agentschafft Birmenstorff,
I.1.d	In welchem Distrikt?	Distrikt Metmensteten,
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Canton *Zürich.*
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Jn der 1sten Vierteil stund von der Schul sind 63. Häüser daraus kommen 194. Schüler, Jn dem umkreiß der 2.ten Viertel stund sind 6. Häüßer daraus kommen 21. schüler,
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Jn der 1sten Vierteil stund von der Schul sind 63. Häüser daraus kommen 194. Schüler, Jn dem umkreiß der 2.ten Viertel stund sind 6. Häüßer daraus kommen 21. schüler,
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Bis zu der Schul zu Landikon ist es 1/4. stund, welche kinder vor wenig Jahren auf Birmenstorff gekommen sind 3/4. stund sind Bis auf Esch. 3/4. stund bis auf Wetschweil, 3/4. stund bis gen Ütikon,
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Buchstabieren, Lesen, Schreiben, Rechnen, u. Singen,
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Vom *Marteini.* bis zum 1. Tag *April.* u, Samstag Nachts die Nacht-Schul, u. Sonntags zwischen den Predigten die Singübung Und über den Sommer, der wochen 2. Tag, Diensttag u. Samstag, Ernd u. Herbst auß genohmmen, u. Sonntag abends die Sing-Übung
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Zeügnus, Psalmen, Testament, *Obligationen, Quitanzen,* u. andere geschribne sachen, Herz Wyßen Bett-Buch, Himmlisch vernügen, Himels-Leiter, Paradeis-Gärtlein, Seelen gespräch, Geistlicher Weyrauch, Seelen-Tempel Waßer Büchlein, Grund-setz, u. lieder Bücher, etc.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Silben, Sprüch auß den vorschrifften, Sprüch auß der Heiligen Schrifft, u. auß-wendig schreiben,
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Jm Winter, Vormittag 3. stund, u. Nach Mittag 3. stund, Jm Sommer, Vormittag. 3. stund, u. nach Mittag 2. stund, u. 2, stund Samstag nachts, Sing-Schul
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	die kinder sind in 3. Classen ein getheilt,
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	‖[Seite 2] daß *Convent.* von Zürich. durch daß *Examanieren.*
III.11.b	Wie heißt er?	Christoph Gugerli.
III.11.c	Wo ist er her?	von Birmenstorff,
III.11.d	Wie alt?	49. Jahr,
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Ja. 6. Kinder,
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	18. Jahre
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	in Birmenstorff, daß Zimmer Hand-werk.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	im Sommer daß zimmer Hand-werk,
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Schulkinder 212.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	knaben 57. Mädchen 59.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben 52. Mädchen 44.
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	aus der gemeind, Kirchen, u. Armen, gut, u. v. Landikon,

IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schulgelt, von Landikon 5. lb. 11. ß.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Baufällig,
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	1. Schulstube, und ein wohnstüblein,
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Birmenstorff u. Esch. ~~Birmenstorff;~~ Birmenstorff, zahlt 2/3. Bauschilling, und. Äsch, 1/3. Bau schilling,
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	An gelt 25. lb. 11. ß: 2. Müt. 3. Viertel Kernnen, Holtz genug, aber mit grossen Kösten, also, das meine arbeit und kösten, sich Jährlich über 45. fl. Belauffen, {daran zahlt jeder HaußVatter 2. ß. es sind 161. HaußVäter.}
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	Gemeind, Kirch u. Landikon
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	15. lb. 3. Viertel kernnen, darvon gehen 2. Viertel Kernen Grund zinß auf dem Schulhauß
IV.16.B.e	Kirchengütern?	2. Mütt Kernnen,
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	Ein Mättlein desse nuzung
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers	I. ANMERKUNG, Jch wünsche daß die Hauß-Väter ihre 2. ß. behalten, und daß Holtz ohne entgelt zur Schul tuhn, u. machen, dan die besoldung ist sonst, sehr gering, ich Winsche u. Bitte, daß etwas, zusatzes geschehen Könte, gegen so vieler arbeit, die Gott segnen wolle, ‖[Seite 3] Hat also nur 2. Müt. 1. Viertel Kernen Ein kommens,
Unterschrift	aus der Schul Birmenstorff *Republikanischer* Gruß u. Hochachtung

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 298v-299v
Briefkopf	ANTWORT, AUF DIE FRAGEN: ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHUL ZU BIRMENSTORFF IM DISTRIKT METMENSTETEN
Transkriptionsdatum	11.10.2010
Datum des Schreibens	
Faksimile	1312BAR_B0_10001483_Nr_1471_fol_298v-299v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Gugerli
Verfasser Vorname	Christoph
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Birmensdorf**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	675542
Geo. Länge	244978

Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Distrikt 1799	Mettmenstetten	Kanton 2015	Zürich
Agentschaft 1799	Birmensdorf	Amt 2000	Dietikon
Kirchgemeinde 1799	Birmensdorf	Gemeinde 2015	Birmensdorf
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Birmensdorf (ID: 1713)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	5	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl: 3
Unterrichtete Inhalte: Buchstabieren, Lesen, Schreiben, Rechnen, Singen

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	52	57
Mädchen	44	59
Kinder		
Kinder pro Jahr	212	
Kommentar		

2. Schule: Birmensdorf (ID: 1782)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Nachtschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	2
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen
Keine Angaben

3. Schule: Birmensdorf (ID: 1789)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Singschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen
Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 3313)

Name:	Gugerli
Vorname:	Christoph

Weitere Informationen

Alter:	49
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	keine Angabe
Hat er eine Familie?	Ja
Anzahl Kinder:	6
Weitere Verrichtungen?	Ja
Herkunft:	Birmensdorf
Konfession:	reformiert
Im Ort seit:	
Lehrer seit:	18 Jahren
Erstberuf:	Zimmermann
Zusatzberuf:	Zimmermann